Vizemeister Unterwellenborn scheidet bereits in der 1. Runde der Landesmeisterschaft Thüringen aus

AH Ãœ-35 Landesmeisterschaft ThÃ¼ringen 2014/2015 - 1.Runde

Eine groÃŸe Ãœberraschung gab es bereits in der 1.Runde der AH Ãœ-35 Landesmeisterschaft ThÃ¼ringen. Vorjahresvizemeister SV Stahl Unterwellenborn schied dabei gegen den AuÃŸenseiter FC Empor Weimar aus. Die Oldies von Empor hatten das Hinspiel mit 2:1 gewonnen. Die Ausgangslage fÃ¼r die Unterwellenborner war durch diese knappe AuswÃ¤rtsniederlage nicht schlecht, hÃ¤tte doch schon ein 1:0 zum Weiterkommen gereicht. Auf dem Sportplatz in Unterwellenborn am GelÃ¤ngeweg Ã¼bernahmen die Gastgeber des SV Stahl auch gleich das Kommando. Schon frÃ¼h gingen sie durch einen Elfmeter in FÃ¼hrung. Als sie noch vor dem Pausenpfiff das 2:0 erzielten, schien das Spiel seinen erwarteten Verlauf zu nehmen.Â Â Â

Die Oldies des FC Empor Weimar kamen in der ersten Halbzeit Ã¼berhaupt nicht ins Spiel und an ein Weiterkommen war bis zu diesem Zeitpunkt nicht zu denken. ZurÂ zweiten Halbzeit kamen die Empor Kicker wie verwandelt aufs Feld. PlÃ¶tzlich spielten sie mit, erarbeiteten sich Torchancen und setzten die Unterwellenborner immer wieder unter Druck.

In diese Drangperiode hinein machten die Old Boys aus Unterwellenborn mit dem 3:0 anscheinend alles klar. Im GefÃ¼hl des sicheren Sieges schalteten die Stahl Oldies einen Gang zurÃ¼ck und das sollte sich rÃ¤chen. Angetrieben von dem Ã¼berragenden Heiko Daburger starteten die Weimarer nun die Schlussoffensive. Es waren nur noch 15 Minuten zu spielen und den Empor Kickern fehlten zwei Tore zum Einzug in die nÃ¤chste Runde. Heiko Daburger gelang mit einem strammen SchuÃŸ der 1:3 AnschluÃŸtreffer und die Aufholjagd der Weimarer begann. Die Unterwellenborner reagierten nur noch und ein eigener Spielaufbau kam kaum noch zustande. Als vier Minuten vor Spielende Maik SchÃ¤fer einen FreistoÃŸ von Heiko Daburger zum 2:3 einkÃ¶pfte war die Sensation perfekt, denn die Unterwellenborner konnten die nun sicher stehende Abwehr der Weimarer nicht mehr Ã¼berwinden. Damit ziehen die Oldies des FC Empor Weimar in die 2. Runde ein, die im FrÃ¼hjahr des nÃ¤chsten Jahres ausgespielt wird. Neben den Weimarern hat auch Titelverteidiger, Seriensieger und Lokalrivale SSV Vimaria Weimar Runde 2 erreicht. Gegen die Sportfreunde Gera konnten sie mit dem 2:0 Heimsieg alles klar machen, nachdem sie in Gera 1:1 gespielt hatten. Auch die SG SSV Traktor NÃ¶bdenitz konnte durch den 3:2 Heimsieg gegen die SG VfL 1990 Gera den Einzug in die nÃ¤chste Runde feiern. In Gera gab es ein 2:2. SouverÃ¤n prÃ¤sentierte sich in der 1. Runde die SG TSV 1861 PÃ¶lzig, die den SV Blau-WeiÃŸ 90 Neustadt/Orla in beiden Spielen besiegte. AuswÃ¤rts gewannen die PÃ¶lziger 2:1 und zuhause deklassierten sie die Neustadt/Orlaer mit 7:1. Die SpG An der Lache Erfurt gewann das Hinspiel zuhause gegen die SG Kraftsdorfer SV mit 4:2 und kam auswÃ¤rts zu einem 1:1 Unentschieden. Auch der FSV Martinroda machte zuhause mit dem 4:2 Sieg Ã¼ber SV Fortuna GroÃŸschwabhausen alles klar. In GroÃŸschwabhausen reichte ein 2:2 zum Weiterkommen. GlÃ¼ck hatte die SG SSV Lobeda gegen die SG SV Elektro-Keramik Veilsdorf. In Lobeda trennten sich beide Teams 1:1 und auch in Veilsdorf gab es wieder ein Unentschieden. Das 2:2 reichte dann den Oldies aus Lobeda fÃ¼r das Erreichen der nÃ¤chsten Runde. Der letzte noch ausstehende Teilnehmer fÃ¼r die 2. Runde wird am 29. MÃ¤rz 2015 zwischen der SG Herpfer SV 07 und dem Vorjahres- Halbfinalisten FC Borntal Erfurt ermittelt. Das Hinspiel beim FC Borntal Erfurt konnten die Herpfer Ã¼berraschend mit 5:3 gewinnen. Wollen die Borntaler Old Boys weiterhin im Wettbewerb bleiben mÃ¼ssen sie bei der SG Herpfer SV 07 eine wesentlich bessere Leistung bringen als im Heimspiel.

AH Ãœ-35
Landesmeisterschaft ThÃ¼ringen 2014/2015
Â

So,
28.09.14Â Â
Â

1. Runde (Hin- RÃ¼ckspiel)
Â

SG SSV Traktor NÃ¶bdenitz - SG
VfL 1990 Gera
3:2

SG SSV Lobeda - SG SV
Elektro-Keramik Veilsdorf
1:1

Sportfreunde Gera - SSV
Vimaria WeimarÂ
1:1

SG TSV 1861 PÃ¶lzig - SV
Blau-WeiÃŸ 90 Neustadt/Orla
1:2

FC Borntal Erfurt - SG
Herpfer SV 07
3:5

FC Empor Weimar - SV Stahl
Unterwellenborn
2:1

SpG An der Lache Erfurt - SG
Kraftsdorfer SV
4:2

So,
12.10.14Â
Â

SG SV Elektro-Keramik
Veilsdorf - SG SSV Lobeda
2:2

SG Kraftsdorfer SV - SpG An
der Lache Erfurt

1:1

SV Blau-WeiÃŸ 90 Neustadt/Orla
- SG TSV 1861 PÃ¶lzig
7:1

Fr, 17.10.14
Â

FSV Martinroda - SV Fortuna
GroÃŸschwabhausen
4:2

So,
26.10.14Â
Â

SG VfL 1990 Gera - SG SSV
Traktor NÃ¶bdenitz
2:2

SV Fortuna GroÃŸschwabhausen -
FSV Martinroda
2:2

So,
02.11.14Â Â
Â

SV Stahl Unterwellenborn - FC
Empor Weimar
3:2

So,
09.11.14Â
Â

SSV Vimaria Weimar -
Sportfreunde Gera
2:0

So,
29.03.15Â
Â

SG Herpfer SV 07 - FC Borntal
Erfurt
Â